

PIMP

your town!



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms





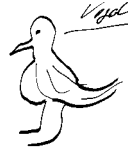





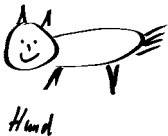
Demokratie *leben!*



Das Amt für
**Kinder,
Jugend
und Familie**
Landkreis Aurich



AUF 1 WORT - DIE MINI-INTERVIEWS

	Warum sind Sie Politiker geworden?	Sind Sie mit der aktuellen politischen Situation in Deutschland zufrieden?	Zeichnen Sie Ihr Lieblingstier	Beschreiben Sie das Politikerleben in einem Wort!
Johannes Trännapp Samtgemeindebürgermeister	Ich wollte Verantwortung übernehmen. Das politische Interesse habe ich von Zuhause.	Ich bin absolut unzufrieden, die etablierten Parteien sind aktuell gefordert die Ängste der Bürger ernst zu nehmen.		Erfüllend
Dennis Block Samtgemeinderat	Ich möchte etwas für andere Bürger tun.	Die große Politik handelt oft nicht im Sinne der jüngeren Generation.	 Giraffe vor einem Fenster	Spannend
Gerd Mammen Samtgemeinderat	Ich bin meinem Vater gefolgt.	Man ist nie ganz zufrieden.	 Hand	Aktuell sein
Hans-Gerd Coldewey Samtgemeinderat	Ich habe schon als Jugendlicher eine ost-politische Partei gegründet.	Man geht den richtigen Weg.	 Wal	Viel Zeit
Cornelius Peters Samtgemeinderat	Ich bin über die Familie an die Politik herangeführt worden.	Nein.	 Vork	Ausgewogen
Martina Bretländer Samtgemeinderat	Ich wurde über die Familie an die Politik herangeführt	Ich bin nicht zufrieden.	 Giraffe	Geduld
Egon Vollköpf Samtgemeinderat	Meine Eltern waren in der Politik und ich bin ihnen gefolgt.	Nein, bin ich nicht!	 Wa2	Sozial eingestellt
Erwin Heinks Samtgemeinderat	Ich war im Samtgemeindeverband politisch interessiert und hab mich dann bei der Kommunalwahl aufstellen lassen.	Mit vielen Punkten bin ich überhaupt nicht zufrieden. Einige Punkte finde ich aber auch in Ordnung. Es geht aber immer besser.		Verantwortungsvoll
Harmanda de Vries Samtgemeinderat	Mein Vater war bereits in der Politik und hat mich mit seinem Interesse angesteckt.	Nein, nicht so ganz.	-	Nicht gläsern genug
Johannes Behrends Samtgemeinde Hage	Ich bin kein Politiker, sondern ein Verwaltungs-Mensch.	Nicht in allen Bereichen.	 LÖWE	PC-Arbeit
Eleonore Folpts Samtgemeinderat	Ich will mich für meine Mitmenschen einsetzen.	Ich bin eigentlich ganz zufrieden.		Spannend
Erwin Sell Vorsitzender des Samtgemeinderates	Ich wollte in meinem Heimatort etwas verändern und Verantwortung übernehmen.	Nein, aktuell gibt es in Deutschland Entwicklungen, die nur auf Geschichtvergessenheit zurückzuführen sind.	 Hund	Auweia!

HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

Liebe Schülerinnen und Schüler,

ich habe mich sehr gefreut, dass Ihr Euch den Herausforderungen des Projektes gestellt und ein wenig auch die Atmosphäre der politischen Gremienarbeit gespürt habt. Erstmals fand das Projekt „Pimp Your Town“ des Vereins „Politik zum Anfassen“ in der KGS Hage-Norden in Hage statt. Drei Tage lang seid Ihr in die Rolle von Ratsmitgliedern geschlüpft. Ihr habt Ideen entwickelt, habt über Verbesserungsvorschläge beraten und Entscheidungen getroffen, von denen einige später in die wirkliche Ratsarbeit der Samtgemeinde (SG) Hage eingehen sollen. Auffällig war, dass die von Euch eingebrachten Themen ganz häufig auch in der realen Ratsarbeit zur Diskussion stehen und die Lebenswirklichkeit junger Menschen sich immer auch in der Kommunalpolitik wiederfindet. Beispielsweise wenn es um bessere Radwege, öffentliche Toiletten, die Verbesserung der ärztlichen Versorgung, mehr Mülleimer in der SG, die Überarbeitung der Buslinien oder die Investition in Schulen und deren Ausstattung ging.

Hilfreich standen Euch dabei Ratsmitglieder der SG Hage zur Seite, die ihre Erfahrungen strukturgebend in die Arbeit einbrachten. Sie bereiteten Euch u. a. darauf vor, Eure Anträge in den Ausschusssitzungen und in der abschließenden Ratssitzung überzeugend zu vertreten. Dabei galt es zu lernen, dass nicht alles, was Wünschenswert ist, auch in der Gemeinde entschieden werden kann. Manchmal ist eine andere Ebene für eine

Entscheidung zuständig, manches kann nicht so ohne weiteres finanziert werden. Ebenso wichtig zu verstehen war, dass man sich auch immer wieder in der eigenen Fraktion überlegen muss, wie man zu Ideen steht, um dann in den Ausschusssitzungen eine gemeinsame Haltung zu finden.

Mich hat vor allen Dingen fasziniert, dass alle Anträge durch Euch ernsthaft und auf hohem Niveau diskutiert und abgewogen und schließlich gut begründet angenommen oder abgelehnt wurden.

Wenn Ihr Interesse an der politischen Arbeit habt, informiert Euch bei den Fraktionen, die Euch zur Seite gestanden haben. – Die nächste Kommunalwahl findet im Herbst 2021 statt. Bis dahin könnt Ihr im Jugendparlament der SG Hage mitarbeiten. Die Wahl des Jugendparlaments wird augenblicklich durch die Verwaltung vorbereitet.



Jede und jeder kann mitwirken an der lokalen Politik in der eigenen Gemeinde. Ich würde mich freuen, wenn Ihr Euch in dieser Richtung engagiert!

Euer
Johannes Trännapp - Samtgemeindebürgermeister



WIR SIND DAS PRESSE-TEAM

Im Oktober 2019 fand das Projekt „Pimp Your Town!“ in Hage statt. Die Klassen bildeten politische Fraktionen. Außerdem gab es noch ein Presse-Team, also uns. Wir sind 10 Schülerinnen und Schüler, ebenfalls aus den Jahrgängen 8-10. Wir sind: Cinja, Jessica, Yannik, Andra, Alina, Laura, Hendrik, Mara, Maja und Greta. Das Presse-Team bestand aus 2 Gruppen, dem „Film-Team“ und dem „Magazin-Team“. Das Film-Team filmte alle wichtigen Momente und interviewte alle Schüler und Schülerinnen sowie die Politiker und Politikerinnen, die die Politik-Klassen durch das Projekt

begleiteten. Währenddessen haben wir, das Magazin-Team alles, was ihr euch in dieser Zeitschrift anguckt, was ihr lest und entdeckt, erschaffen. Insofern ist dies ein Bericht von uns für euch. Dieses Projekt hat sehr viel Spaß gemacht und wir haben viel über Politik erfahren. Das Magazin-Team hat täglich Texte verfasst um euch zu berichten was wir im Projekt so alles erlebt haben. Das Film-Team hat alle Politikerinnen und Politiker gefilmt. Man hat dort gelernt, dass eine Menge Arbeit hinter so einem „Magazin“ steckt. Wir wünschen euch viel Spaß mit diesem Magazin - Euer Presse-Team!

LUST AUF MEHR?

Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite!

www.pimpyourtown.de/hage



Diese Muster haben wir während des Planspiels fotografiert. Erkennst Du sie wieder?

1. CRASHKURS

Das Projekt „Pimp Your Town!“ beginnt mit 3 Crashkursen. Als ersten Crashkurs haben wir „Bund, Land, Kommune“ gespielt. Wir mussten bei verschiedenen Themengebieten zuordnen, ob der Bund, das Land oder die Kommune dafür zuständig sind. Danach wurde uns ein Text vorgelesen, bei dem wir buzzern mussten, wenn es ein Wort gab, das mit der Kommune, also der Samtgemeinde, zu tun hat. Als letzten Crashkurs wurden uns mehrere Personen vorgestellt, die sich für den Samtgemeinderat wählen lassen wollten. Wir mussten dann mit einer roten oder grünen Mappe entscheiden, ob die Person rein rechtlich gewählt werden dürfte oder nicht. Das hat allen sehr viel Spaß gemacht und die Lust erweckt, mehr über Politik zu erfahren.



2. AUSSCHUSS-AGs

Die drei Politikklassen stellten Fraktionen dar und diskutierten zusammen mit neun Politikern die am vorherigen Tag erstellten Anträge aus. In jeder Fraktion gab es die drei Ausschüsse „Jugend, Soziales und Bildung“, „Tourismus, Kultur und Sport“ und „Bau, Umwelt und Energie“. In den Ausschuss AGs besprachen die Schüler und Schülerinnen mit der Unterstützung von den Politikern und Politikerinnen zusammen die Anträge, die sie formuliert hatten. Sie haben Argumente gesammelt und besprochen, ob sie in den späteren Sitzungen die Anträge annehmen oder ablehnen wollen. So wurde über kostenloses Mittagessen an der Schule, Smartboards für jede Klasse, neue Einkaufszentren, den Wegfall der Kindergartesteuern und neue Straßenbeleuchtungen für Hage diskutiert.

3. AUSSCHUSSSITZUNGEN

In den Ausschusssitzungen, die am zweiten Tag stattfanden, setzten sich die jeweiligen Ausschüsse zusammen und debattierten die Tagesordnungspunkte. Über jeden Antrag wurde verhandelt, abgestimmt und wenn nötig ein Änderungsantrag gestellt. Unter der Leitung eines echten Samtgemeinderatsmitgliedes wurden alle Argumente vorgetragen und abgestimmt. Die Schülerinnen und Schüler konnten für oder gegen die Anträge stimmen oder sich enthalten. Die Ausschusssitzungen dienen als Vorbereitung für die abschließende fiktive Samtgemeinderatssitzung. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich in den Ausschusssitzungen zum ersten Mal mit den anderen Fraktionen austauschen.



4. SAMTGEMEINDERATSSITZUNG

Am letzten Tag des Projektes „Pimp Your Town!“ fand die Samtgemeinderatssitzung im Rathaus von Hage statt. An der Samtgemeinderatssitzung nahmen die drei Politik-Klassen teil. Dort wurden, unter Leitung des Samtgemeinderatsvorsitzenden Erwin Sell, die Anträge der einzelnen Schüler der Politik-Klassen vorgestellt. Dann wurde über die Anträge debattiert und geklärt, was sinnvoll und umsetzbar ist. Daraufhin wurde abgestimmt und entschieden, ob die Anträge angenommen oder abgelehnt werden. Während die Schüler und Schülerinnen Anträge zu besserem und kostenlosem Schulessen und einer besonderen Straßenbeleuchtung in der Weihnachtszeit ablehnten, sprachen sie sich dafür aus, die Internetversorgung der KGS Hage zu verbessern und einen Skatepark für Jugendliche in Hage einzurichten.

DAS KOMMUNALPOLITIK-RÄTSEL

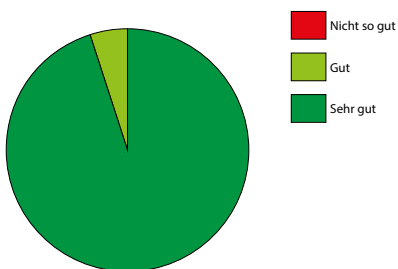
E	H	P	I	E	L	O	V	X	R	I	W	G	E	G	J	D	K
V	A	G	S	M	O	S	R	A	T	N	X	C	M	N	X	N	O
N	G	M	O	M	V	S	A	I	L	U	W	S	P	C	G	E	Q
W	E	K	O	D	A	T	E	N	S	C	H	U	T	Z	M	K	S
U	G	O	S	P	G	E	M	W	Q	C	T	E	O	G	Y	B	D
R	I	M	P	I	G	X	P	T	Q	L	Z	U	L	L	W	V	T
Y	I	M	N	T	K	W	N	H	E	Q	M	R	T	M	N	Q	C
X	T	U	L	B	Ü	R	G	E	R	M	E	I	S	T	E	R	M
I	I	N	E	K	B	R	P	Q	H	J	B	O	S	F	K	O	R
G	U	E	O	W	E	G	B	K	W	C	H	O	G	F	T	Q	D
T	E	X	N	W	D	E	M	O	K	R	A	T	I	E	U	Q	K
U	V	S	P	L	A	N	S	P	I	E	L	M	Y	V	I	S	L
O	Z	Z	Q	B	E	T	E	I	L	I	G	U	N	G	H	T	A
U	G	E	G	R	R	H	D	K	K	A	X	S	J	Y	F	O	O
A	H	G	C	A	I	S	A	M	T	G	E	M	E	I	N	D	E
K	R	Q	O	P	C	A	D	X	B	O	J	Q	E	A	S	Q	W
E	R	W	X	M	G	R	A	T	H	A	U	S	U	W	S	O	V
M	J	O	N	Z	Q	N	W	Q	I	C	U	J	C	G	O	I	H

Beteiligung

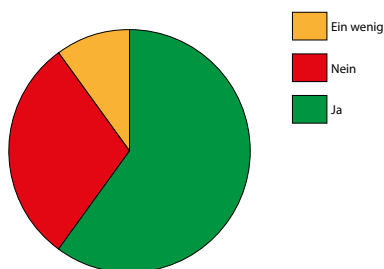
Diese Wörter sind versteckt: Bürgermeister, Demokratie, Rathaus, Samtgemeinde, Hage, Planspiel, Datenschutz, Kommune, Rat,

ZAHLEN, BITTE!

Wie gefällt Dir das Projekt?



Interessiert ihr Euch für Politik?



Welcher Crashkurs hat Dir am besten gefallen?



Für
alle Änderungsanträge und Abstimmungsergebnisse
bitte einfach dem
Link auf Seite 3
folgen.

TAGESORDNUNG

- TOP 1: Unterstützung der Bauern
- TOP 2: E-Scooter
- TOP 3: Mehr Sportvereinsangebote
- TOP 4: Beleuchtung Straßen
- TOP 5: Bessere Straßen
- TOP 6: Park
- TOP 7: Unterstützung der Feuerwehren
- TOP 8: Besseres Internet an den Schulen
- TOP 9: Bessere Verpflegung in Schulen
- TOP 10: Öffentliche Toiletten
- TOP 11: Straßenbeleuchtung (Weihnachten)
- TOP 12: Ein neuer Skatepark für Hage.
- TOP 13: Bürgerbus
- TOP 14: Unverpacktladen in Hage
- TOP 15: Verbesserte Radwege
- TOP 16: Schulmodernisierung
- TOP 17: Mehr Kindergartenplätze
- TOP 18: Mittagspause verkürzen
- TOP 19: Sportvereine unterstützen
- TOP 20: Zu Freizeitzeiten Busfahrmöglichkeiten
- TOP 21: Public-viewing-Festival/ Street-food-Festival
- TOP 22: Moderne Müllbehälter
- TOP 23: Mehr Mülleimer
- TOP 24: Freies und gutes WLAN
- TOP 25: Busfahrkarten bis zur 13. Klasse
- TOP 26: Bessere Spielplätze
- TOP 27: Krankeneinrichtungen
- TOP 28: Sporthallen zur freien Verfügung
- TOP 29: Skateranlage in Hage
- TOP 30: Attraktivere Schulausstattung
- TOP 31: Mehr Kinderbetreuungsplätze
- TOP 32: Mehr Beleuchtung auf den Straßen
- TOP 33: Bahnhof
- TOP 34: Ferienangebote
- TOP 35: Neuere Geräte an den Schulen
- TOP 36: Soziales Engagement
- TOP 37: Mehr Freizeitangebote
- TOP 38: Park
- TOP 39: Shopping Center
- TOP 40: Netzausbau für Hage und Umgebung
- TOP 41: Glasfaser in Hage
- TOP 42: Ein Unverpacktladen
- TOP 43: Schulbusse und Busverbindungen
- TOP 44: Bessere Busverbindungen
- TOP 45: Bessere Ausstattung in der Schule





WIR WAREN DABEI


Schulen: KGS Hage
 Samtgemeinderat: Hans-Gerd Coldewey, Eleonore Folpts, Gerd Mammen,
 Cornelius Peters, Harmanda de Vries, Erwin Sell, Johannes Trännapp,
 Erwin Heiks, Egon Vollköpf, Martina Bretländer, Dennis Block

KONTAKT ZU DEN ANSPRECHPARTNERN VOR ORT

Tina Schipper Amt für Kinder, Jugend und Familie TSchipper@landkreis-aurich.de	Maike Wolf Förderverein KGS Hage info@kgshage-norden.de
--	---

**VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN
 UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!**

Politik zum Anfassen e.V.
 Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen
 (0511) 37 35 36 30 - www.politikzumanfassen.de
politik@zumanfassen.de



DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN!




Das Amt für
**Kinder,
 JUGEND
 und Familie**
 Landkreis Aurich

